

Südbaden gewinnt den Königspokal

Der 52. Internationale Bodenseepokal im Tischtennis, der im Auftrag vom Südbadischen Tischtennisverband, vom TTC Mühlhausen ausgerichtet wurde, bot sehr attraktive und hart umkämpfte Spiele. Die Vertreter und Lokalmatadoren vom Bezirk Bodensee, Niko Vasdaris, Stefan Goldberg (Herren), Jana Bork (Damen), Celine Schädler (Mädchen), alle vom TTC Singen, sowie Birgit Knoll (TSV Mimmenhausen) und Ursi Bork (TTC Mühlhausen) bei den Seniorinnen und zudem Georg Winkler (TTC Mühlhausen) bei den Senioren, boten alle sehr ansprechende Leistungen und verhalfen somit dem Südbadischen Verband zum Gewinn des begehrten Königspokals. Von insgesamt neun Disziplinen wurden vier von den südbadischen Teilnehmern gewonnen. Zwar war der Ostschweizer Tischtennisverband ebenfalls mit vier gewonnenen Disziplinen ebenbürtig unterwegs, hatte aber in der Endabrechnung die etwas schlechteren Podestplätze aufzuweisen, sodass die Schweizer Delegation mit dem zweiten Gesamtplatz vorliebnehmen musste. Auf den weiteren Plätzen folgte der Bezirk Allgäu-Bodensee mit einem Sieg bei den Senioren, sowie der Landesverband Vorarlberg, der ohne Sieg in den einzelnen Disziplinen mit der roten Laterne zufrieden sein musste. Bei der Siegerehrung gab es von Klaus Scherzinger, dem Vizepräsidenten Sport des Südbadischen Tischtennisverbandes, noch einmal lobende Worte an die Teilnehmer und Ausrichter des Turniers, sowie einen Ausblick auf die Ausspielung im Jahr 2020, die in Vorarlberg über die Bühne gehen wird.



Sieger Damen



Sieger Herren



Sieger Mädchen